



Bildungsministerium

Olbertz begrüßt Festhalten am Einstellungskorridor trotz Haushaltssperre

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 082/09

Kultusministerium -
Pressemitteilung Nr.: 082/09

Magdeburg, den 26. Mai 2009

Olbertz begrüßt Festhalten am
Einstellungskorridor
trotz Haushaltssperre

Kultusminister
Prof. Dr. Olbertz hat sich nach der heutigen Kabinettsitzung erleichtert darüber gezeigt, dass die Landesregierung an den vereinbarten Einstellungskorridoren für junge Lehrerinnen und Lehrer festhalten wird. Vorausgegangen waren unterschiedliche Interpretationen über die Wirksamkeit der Haushaltssperre, die vom Finanzministerium infolge der jüngsten Steuerprognosen

für Sachsen-Anhalt verhängt worden war. Auch Referendariatsplätze für Lehramtsanwärter stünden im verabredeten Umfang zur Verfügung, so dass in Sachsen-Anhalt 155 Lehramtsanwärter zum Schuljahresbeginn den Vorbereitungsdienst antreten könnten, sagte Olbertz. Beide Bereiche sind von der Haushaltssperre ausgenommen.

Ich begrüße

diese Entscheidung sehr, denn gerade in der Krise müssen wir jungen Menschen Perspektiven auch im Lehrerberuf aufzeigen und Sie ermutigen, ihre Berufslaufbahn in Sachsen-Anhalt zu beginnen. Andernfalls würden wir mit viel Geld junge Leute ausbilden, um den Lehrerberuf in den alten Ländern abzudecken, so der Minister. Schon heute zeichne sich für die nächsten Jahre ein gravierender Lehrermangel auch für Sachsen-Anhalt ab, so dass vorausschauende Weichenstellungen jetzt erfolgen müssten.

Impressum:

Kultusministerium des Landes

Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7777

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Internet Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Pressestelle Kultusministerium: https://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=presse_mk

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle Turmschanzenstr. 32 39114 Magdeburg
Tel: (0391) 567-7777
mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de